

2. Medieninformation

Pilot-Lehrgang „Umgang mit Medienvertretern für alle Polizeibedienstete“ erfolgreich durchgeführt

(Bautzen) Am Fortbildungszentrum der sächsischen Polizei in Bautzen fand am gestrigen Montag der erste Lehrgang für Bedienstete der Polizei Sachsen statt, um sie im Umgang mit Medienvertretern zu schulen. Die Hochschule der Sächsischen Polizei (FH), zu der das Fortbildungszentrum gehört, setzte damit einen Auftrag des Staatsministeriums des Innern um.

137 Beamte aus beinahe allen Dienststellen der sächsischen Polizei nahmen an dem Pilot-Durchgang teil. In der Aula des Fortbildungszentrums informierte Polizeihauptkommissar Thomas Knaup über Hintergründe der Medienlandschaft im Freistaat Sachsen, rechtliche Grundlagen der Arbeit von Journalisten sowie der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Polizei. Dabei wurden auch der Umgang mit Presseausweisen und der Inhalt des Pressekodex thematisiert.

Prof. Dr. Henning Schwier, Professor für Recht an der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH), erläuterte am sogenannten „Hutbürger-Fall“ die Rahmenbedingungen des Kunsturheberrechts beim Anfertigen von Bildaufnahmen durch Polizei, Medienvertreter und Dritte.

Am Nachmittag stellte sich Herr Christian Essler, Inhaber einer Medienagentur und gleichzeitig selbst häufig als Foto- und Videograf an Einsatzstellen von Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienst anzutreffen, den interessierten Fragen des Teilnehmerkreises.

Zielgruppe der eintägigen Fortbildung sind alle Polizeibediensteten des Freistaates Sachsen. Ebenso bunt gemischt war auch der Kreis der Teilnehmer des Pilot-Durchgangs: Vom Einsatzbeamten der Bereitschaftspolizei über Angehörige der Kriminalpolizei bis zum Leiter des Streifendienstes eines Polizeirevier waren „alle dabei“.

Rektor Carsten Kaempf (51) merkte an:

„Es ist mir wichtig, dass auch wir Polizisten unsere Kompetenz im Umgang mit Medienvertretern verbessern. Nur so ist ein gegenseitiges Verständnis für die Arbeit und Herangehensweise des jeweils anderen möglich, um sich auch bei fordernden Einsatzlagen auf vertrauensvoller und professioneller Ebene begegnen zu können.“

Der Lehrgang „Umgang mit Medienvertretern für alle Polizeibediensteten“ wird im kommenden Jahr vier weitere Male am Fortbildungszentrum der sächsischen Polizei in Bautzen angeboten und zudem mit einem Fortbildungsangebot für Führungskräfte der Polizei Sachsen ergänzt. (tk)

Ihr Ansprechpartner
Thomas Knaup

Durchwahl
Telefon +49 35891 46 2930
Mobil +49 179 4679636

E-Mail
Presse.polfh
@polizei.sachsen.de

Rothenburg/O.L.
26. November 2019



Die Hochschule der
Sächsischen Polizei finden
Sie im Internet unter

www.polizei.sachsen.de/de/polfh.htm

Hausanschrift:

Hochschule der Sächsischen
Polizei (FH)
Friedensstraße 120
02929 Rothenburg/O.L.